

Gottesdienst zum Trinitatisfest, 12.6.2022

**Lied: Nun lasst uns Gott dem Herren (ELKG² 603, 1-4/
ELKG 227)**

Rüstgebet:

Liturg: Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn,

Gemeinde: Der Himmel und Erde gemacht hat.

L: Gott, unser himmlischer Vater, hat uns in der Heiligen Taufe um Christi willen zu seinen Kindern angenommen und uns durch seinen Geist neues Leben geschenkt.

Wir aber haben oftmals gesündigt, seinen Geist betrübt und das neue Leben verleugnet.

Darum bekennen wir unsere Schuld und bitten:

Gott sei mir Sünder gnädig.

Liturg und Gemeinde sprechen gemeinsam:

Der allmächtige Gott erbarme sich unser, er vergebe uns unsere Sünde und führe uns zum ewigen Leben. Amen.

L: Komm zu uns, Gott, Heiliger Geist, lehre uns, tröste uns, zeige uns deine Wege. Schenke uns offene Ohren und Herzen für dein Wort, und lass uns nicht Hörer allein, sondern Täter deines Wortes sein. Durch Jesus Christus, unsern Herrn. Amen.

Introitus: Nr. 46

Kyrie

Gloria: Großer Gott, wir loben dich (ELKG² 183,1)

Großer Gott, wir loben dich, Herr, wir preisen deine Stärke.

Vor dir neigt die Erde sich und bewundert deine Werke.

Wie du warst vor aller Zeit, so bleibst du in Ewigkeit.

Tagesgebet:

Gott, Vater, Sohn und Heiliger Geist.

Du bist das Geheimnis, das uns immer umgibt.

Du bist der Gott, den wir Menschen anrufen dürfen.

So bitten wir dich: Komm zu uns in unsere Herzen.

Vertreibe alle Finsternis durch dein Licht.

Beende unsere Schwachheit durch deine Stärke.

Reinige uns durch deine Gnade von aller Schuld.
Sei in unserer Mitte durch unseren Herrn Jesus Christus,
deinen Sohn, der mit dir und dem Heiligen Geist
lebt und regiert von Ewigkeit zu Ewigkeit.
Amen.

Alttestamentliche Lesung: Jesaja 6,1-8

Halleluja

**Lied: Gott wohnt in einem Lichte (ELKG² 554, 1.2.5/
ELKG 537)**

Evangelium: Johannes 3,1-8

Nicaenisches Glaubensbekenntnis

Lied: Gelobet sei der Herr (ELKG² 493, 1-3/ ELKG 111)

Predigt: 4. Mose 6,22-27

Lied: Brunn alles Heils (ELKG² 494, 1-4/ ELKG 112)

Abkündigungen: s. Rückseite

Fürbitten:

L.: Herr, ewiger und allmächtiger Gott.
Dein Wesen ist unergründlich. Deine Werke sind unermesslich.
Deine Wege sind unerforschlich.
Wir danken dir, dass du unser Gott bist.
Du hast uns geschaffen und erlöst und in deine Gemeinde
gerufen.

I: Herr, der du lebst im Geheimnis deines dreieinigen Seins,
wir bitten dich um die Schöpfungskraft deines Geistes:
schenke den Kranken Heilung, den Sterbenden Hoffnung,
den Verwirrten Klarheit, den Verzweifelten Mut,
den Ratlosen Einsicht, den Hilflosen Beistand.
Lass uns neue Möglichkeiten entdecken, um Armut zu beseitigen,
um die Natur zu retten, um Frieden zu finden für uns und alle Welt.

II: Herr, der du lebst im Geheimnis deines dreieinigen Seins,
wir bitten dich um die Erlösungskraft deines Geistes:

befreie die Menschen aus der Macht des Bösen, vergib denen, die schuldig geworden sind, an sich selbst und an anderen, bewahre uns vor Irrtum und Zweifel.

III: Herr, der du lebst im Geheimnis deines dreieinigen Seins, wir bitten dich um die Offenbarungskraft deines Geistes: lass Menschen über dich nicht nur reden, sondern dein Dasein erfahren, lass Menschen deine Wahrheit nicht nur glauben, sondern deine Wirklichkeit auch schon schauen. Bewahre die Kirchen vor der Fixierung auf die Selbsterhaltung. Befreie die Theologie von Hochmut und Rechthaberei. Schütze die Menschen, die du mit deiner Gegenwart heimsuchst, vor Angst und vor Wahn.

L.: Lass uns nicht allein in der Welt. Aber überfordere uns auch nicht mit deiner Gegenwart.
Lass in uns abnehmen die Geister der Welt.
Lass in uns wachsen den Glauben, die Hoffnung, die Liebe.
Herr, wir sind fähig, dich zu erahnen. Mach uns bereit, dich zu erfahren. Ergreife du uns mit deiner Macht und führe uns in dein ewiges Reich.
Dich, den ewigen und allmächtigen Gott, beten wir an.
Deinen heiligen und herrlichen Namen preisen alle Geschöpfe. Dir, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, sei Ruhm, Ehre und Dank jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.
Amen.

Vaterunser

Entlassung - Segen:

Der Herr segne dich und behüte dich.
Der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir
und sei dir gnädig.
Der Herr erhebe sein Angesicht auf dich
und gebe dir Frieden. Amen.

Lied: Bewahre uns Gott (ELKG² 193)

779

Be - wah - re uns, Gott, be - hü - te uns,
 Gott, sei mit uns auf un - sern We - gen.
 Sei Quel - le und Brot in Wü - sten - not,
 sei um uns mit dei - nem Se - gen.

2. Bewahre uns, Gott, / behüte uns, Gott, / sei mit uns in allem Leiden. ||: Voll Wärme und Licht / im Angesicht, / sei nahe in schweren Zeiten. :||

3. Bewahre uns, Gott, / behüte uns, Gott, / sei mit uns vor allem Bösen. ||: Sei Hilfe, sei Kraft, / die Frieden schafft, / sei in uns, uns zu erlösen. :||

4. Bewahre uns, Gott, / behüte uns, Gott, / sei mit uns durch deinen Segen. ||: Dein Heiliger Geist, / der Leben verheißt, / sei um uns auf unsern Wegen. :||

Der Spruch für diesen Festtag:

Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen!

(2. Korinther 13, 13)

Die nächsten Gottesdienste:

19.6., 1. So. n. Trinitatis:

9.30 Uhr: Videochat-Gottesdienst, Zugangsdaten:

<https://us02web.zoom.us/j/4265714051> - Meeting-ID: 426 571 4051

11.15 Uhr: Abendmahlsgottesdienst in Mannheim

Die Kollekten: Für das Diasporawerk in der SELK und die Kirchenmusik